

August 2010

Die letzten Tage der Teilung: Franz Josef Jung schildert seine Erfahrungen als Zeitzeuge und Mitgestalter der Wiedervereinigung

Franz Josef Jung war in den Wendejahren als Generalsekretär der hessischen CDU Zeitzeuge der friedlichen Revolution und unmittelbar beteiligt am Einigungsprozess. Von all den Stationen seines politischen Lebens prägten ihn die Jahre um 1989/1990 maßgebend. „*Wer diese Zeit miterlebte, wusste, dass hier Geschichte geschrieben wird.*“

In seinem Buch **Die letzten Tage der Teilung** schildert er aus seiner Sicht als Politiker, wie die deutsche Einheit gelang. Er berichtet vom 9. November, den er in Ostberlin erlebte, beschreibt bewegende Begegnungen zwischen Ost- und Westdeutschen, die den Weg der Einigung vorzeichneten und erläutert den Aufbau der hessisch-thüringischen Beziehungen als wichtiges vorbereitendes Element. Er gibt dezidierte Einblicke in die »Allianz für Deutschland«, ein Bündnis konservativer Parteien, dessen Initiator Jung war und das am 18. März zum Sieg der Christdemokraten für das neue, wiedervereinigte Deutschland führte. Ein Blick hinter die Kulissen mit bislang unbekanntem Dokumenten zur Zeitgeschichte.

Franz Josef Jung, Dr. jur., MdB, geb. 1949, 1983-2005 Mitglied des hessischen Landtags, seit 1998 stellvertretender Landesvorsitzender der CDU Hessen; von 2005 bis 2009 Bundesminister der Verteidigung, Oktober-November 2009 Bundesminister für Arbeit und Soziales.



Franz Josef Jung

Die letzten Tage der Teilung

Wie die deutsche Einheit gelang

200 Seiten, gebunden mit Schutzumschlag

€[D] 17,95 €[A] 18,50 / sFR 30.50

ISBN 978-3-451-30324-1 HERDER 2010

Das Cover können Sie unter <http://www.downloadarchiv.herder.de/> aus dem Internet herunterladen.

Ihre Ansprechpartnerin: Anne-Katrin Roth - Tel.: +49 761/2717-261 - roth@herder.de